

Buchbesprechungen

CROBERT, B., WICHARD, W.: Kartierung der Köcherfliegen in Nordrhein-Westfalen. - Entomologische Mitteilungen aus dem Löbbecke-Museum + Aquazoo, Beiheft 2, S.1-227, Düsseldorf 1994.

Das Heft präsentiert den aktuellen Wissensstand über die Verbreitung aller 202 nachgewiesenen Köcherfliegenarten in Nordrhein-Westfalen. Diese reiche Köcherfliegenfauna erklärt sich zum einen aus der geographischen Lage des Landes, Tiefland und Bergland sind vertreten, aber auch aus dem guten Bearbeitungszustand durch die Faunisten vor Ort. Davon zeugt schon das sehr umfangreiche Literaturverzeichnis überwiegend faunistisch ökologischer Arbeiten, das die Autoren, selbst langjährige Sammler und ausgezeichnete Sachkenner, zur Auswertung zusammengetragen haben.

Für jede Art wurde eine Gitternetzkarte erstellt, deren Einheit die Topographische Karte 1:25000 (Meßtischblatt) ist, in dem sich durch eine dunklere Schattierung das Bergland vom Tiefland abhebt. Die Häufigkeit der Nachweise der Art ist durch entsprechende Punktsymbole im Gitternetz festgehalten. Abgerundet werden die Karten durch kurze Bildunterschriften zur Verbreitung, Abgrenzung zu anderen Arten, ökologische Daten.

Die Problematik der Kartierung liegt darin, daß sie hauptsächlich auf dem Nachweis durch Imagines beruht, die mit Lichtfallen gefangen wurden. Die nur bedingte Aussagekraft von Lichtfallenfängen - nicht alle Arten werden erfaßt, kein Bezug zum Schlupfgewässer möglich - ist bekannt. Andererseits nahmen die Autoren 13 Arten, deren Nachweis nach derzeitigem Wissensstand nur auf unbestimmbare Larven zurückgeht und für NRW unwahrscheinlich ist, nicht in die Kartierung mit auf. Das gleiche gilt für 7 Arten durch Imaginalbestimmung. Man kann die Köcherfliegenexperten NRWs beglückwünschen, daß ihnen eine fundierte, gründlich recherchierte Arbeit für ihre weitere Forschung, z.B. im Artenschutz, zur Verfügung steht.

H. BURMEISTER

TORP, E.: Danmarks Svirrefluer (Diptera: Syrphidae). - Apollo Books, Stenstrup, 1994. 490 S.

Diese in dänischer Sprache erschienene Monographie der Schwebfliegen Dänemarks ist das Ergebnis der 35jährigen Tätigkeit des Autors, der Dänemark zum 'syrphidologisch' wahrscheinlich bestbearbeiteten Land der Welt gemacht hat. Basierend auf dem 10 Jahre alten Vorläufer 'De danske Svirrefluer' (der bereits damals Maßstäbe gesetzt hat), wurden hier die zahlreichen nomenklatorischen Änderungen, Neubeschreibungen und in der Literatur verstreuten Neunachweise eingearbeitet. Hauptbestandteile sind ein sinnvoll illustrierter Bestimmungsschlüssel und die Kurzporträts aller 270 in Dänemark nachgewiesenen Arten, wobei zu jeder Art ein Textabschnitt mit Kennzeichen, Biologie, Areal und Status in Dänemark (letzterer in englisch!), sowie eine halbseitige dänische Verbreitungskarte im UTM-Raster gehören. Hinzu kommen ein reich illustrierter Larvenschlüssel (zur Gattung), sowie Kapitel über die Morphologie der präimaginalen Stadien, Systematik, Ökologie, Verbreitungstypen u. v. m. Eines der 'highlights' des Buches sind 22 technisch hervorragend gemachte ganzseitige Tafeln mit Fotos von 351 Individuen (mit Fundorten) aller besprochenen Arten, die alleine die Anschaffung auch für Nicht-Dänen rechtfertigen. Wermutstropfen aus hiesiger Sicht sind lediglich die Sprache, wobei man sich mit Hilfe eines Lexikons ganz gut durch den Text hangeln kann, sowie die limitierte Verwendbarkeit des Bestimmungsschlüssels für Süddeutschland mit seiner sehr viel reicheren Syrphidenfauna (mit ca. 200 zusätzlichen Arten). Dennoch ein Buch, das auch hier in keiner entomologischen Bibliothek fehlen darf!

T. ROMIG

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [085](#)

Autor(en)/Author(s): Burmeister Hedwig, Romig Thomas

Artikel/Article: [Buchbesprechung. 56](#)